

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1895

291 (20.10.1895) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 291. Zweites Blatt.

Sonntag den 20. Oktober

(folgt ein drittes Blatt.) 1895.

Museums-Gesellschaft.

Montag den 21. Oktober, Abends 7 Uhr,
im großen Museums-Saale:

Vortrag des Herrn Dr. Eugen Kilian,

Dramaturgischen Sekretärs am Großherzoglichen Hoftheater dahier.

Thema: „Der Offizier in der deutschen Theaterliteratur“.

Der Besuch ist nur den Gesellschaftsmitgliedern gestattet.

Eintrittsgeld wird nicht erhoben.

Diner, welche ihre Herrschaften begleiten oder abholen, haben im untern Hausraume zu verweilen.

Der Zutritt zur Gallerie findet auf der Wendeltreppe statt.

Zur Verhütung unberechtigten Besuches sind strenge Maßregeln ergriffen.

Karlsruhe, den 18. Oktober 1895.

22.

Der Vorstand.

Im grossen Museums-Saale

Mittwoch den 23. Oktober, Abends 8 Uhr,

3.2.

Humoristisch-dramatischer

Fritz Reuter-Abend

von

August Junkermann

mit neuem Programm.

Billete für Saal à 2 Mk. (nummerirt) und 1.50 Mk. für Gallerie à 1.50 Mk. (nummerirt) und 1 Mk., sind in der Musikalienhandlung des Herrn **Hugo Kuntz** (O. Laffert's Nachf.), Kaiserstrasse 114, zu haben.

Ausführliche Programme an der Abendkasse.

Bekanntmachung.

2.1. Die Beiträge der Kranken-, Invaliditäts- und Altersversicherung für die Allgemeine Ortskrankenkasse und die Ortskrankenkasse der Diensthöten für das 3. Quartal 1895 sind bei der Kasse (Ratbaus Zimmer Nr. 74) und für die in Mühlburg beschäftigten Personen bei Herrn Erheber Golling, Hardtstraße 8, vom

21. bis einschließlich 23. Oktober

einzu zahlen. Nach dieser Zeit werden die nicht eingezahlten Beiträge gemäß §. 34 der Statuten durch den Kassenboten gegen eine Gebühr von 10 Pfg. erhoben.

Karlsruhe, den 18. Oktober 1895.

Das Generalsekretariat.

Institut Zahn,

Anstalt für Gesundheitsturnen u. Heilgymnastik,
3 Viktoriastrasse 3.

Aufnahme jederzeit (Kinder vom 4. Lebensjahre an).

Anmeldungen Vormittags zwischen 8 und 11 Uhr, Nachmittags zwischen 4 und 7 Uhr erbeten.

Prospekte nebst besten Empfehlungen frei zur Verfügung.

84.

Versteigerung von Gebäuden auf den Abbruch.

3.1. Die Gebäulichkeiten des ehemaligen Griesbach'schen Anwesens, Hebelstraße 7 hier, werden am

Mittwoch den 30. Oktober d. J.,
Nachmittags 2 Uhr,

an Ort und Stelle der Versteigerung auf den Abbruch ausgesetzt.

Die Steigerungsbedingungen liegen von heute an bis zum Steigerungstage auf unserem Geschäftszimmer, Seminarstraße 3, zur Einsicht auf, woselbst auch nähere Auskunft wegen der Besichtigung der Gebäude, die jeder Zeit stattfinden kann, erteilt wird. Karlsruhe, den 18. Oktober 1895.

Großh. Bezirksbauinspektion.

Bauarbeitenvergebung.

3.1. Für den Neubau des Amtshauses in Karlsruhe soll:

die Erdbarbeit,
die Maurerarbeit und
die Betonarbeit

im Wege des schriftlichen Angebots auf Einzelpresse unter den bei hiesigen Staatsbauten vorgeschriebenen allgemeinen und besonderen Bedingungen vergeben werden.

Im Geschäftszimmer der unterzeichneten Stelle, Seminarstraße 3, können von heute an Zeichnungen und Bedingungen eingesehen und die Angebotsformulare in Empfang genommen werden.

Ebenda sind die verschlossenen und mit dem Vermerk „Amtbaus“ versehenen Angebote bis spätestens 6. November d. J., Abends 6 Uhr, einzureichen.

Die Zuschlagfrist beträgt 4 Wochen.

Karlsruhe, den 18. Oktober 1895.

Großh. Bezirksbauinspektion.

Wohnungen zu vermieten.

Sofort oder später

ist Marienstraße 82 der 2. Stock von 3 Zimmern, Mansarde, Kammer, Küche und Keller zu vermieten. Näheres Friedenstraße 7, Seitenbau.

3.1.

Per sofort

zu vermieten:

eine schöne Wohnung von 3 schönen Zimmern, Küche, großem Corridor, Keller, Glasabfluß u. Näheres Marienstraße 15.

In bester Lage

von Mühlburg, am freien schönen Lindenplatz I, evang. Kirchenplatz, nahe der Pferdebahn, ist in gutem, ruhigem Hause, eine Treppe hoch, eine sehr freundliche, geräumige Wohnung von 6 Zimmern, neu tapeziert und gestrichen, alle nach dem Platz und Straße gehend, 11 Fenster Front, Vorfenster, Glasabfluß, Küche mit Wasserleitung, Badezimmer, Keller und Mansarde, geteilt oder ganz zu vermieten. Die Schlüssel sind im 6. Stock.

Wohnungs-Gesuch.

*2.1. Ein ruhiger Mieter sucht für nächsten Sommer (23. Juli oder früher) eine feine Wohnung von 5 Zimmern, Badezimmer und Zugehör, oberes Stockwerk, in angenehmer, womöglich freier Lage. Anerbietungen unter Nr. 6884 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zimmer zu vermieten.

*2.2. Karlstraße 38, eine Treppe hoch, ist ein hübsch eingerichtetes Zimmer zu vermieten.

* Schillerstraße 14 ist im 2. Stock ein gut möbliertes Zimmer zu vermieten.

* Buisenstraße 46 ist im 4. Stock ein schönes, gut möbliertes Zimmer sofort oder später zu vermieten.

* Ein nett möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer ist preiswürdig zu vermieten. Näheres Marienstraße 48 im 4. Stock links.

* Leopoldstraße 18 ist im 2. Stock des Hinterhauses ein gut möbliertes Zimmer, nach den Gärten gehend, auf 1. November d. J. zu vermieten. Zu erfragen ebenda selbst.

* Zähringerstraße 26 ist im 3. Stock ein einfach möbliertes Zimmer sofort zu vermieten. Zu erfragen daselbst.

* Luisenstraße 39 ist ein helles, unmöbliertes Parterrezimmer mit besonderem Eingang sofort zu vermieten. Näheres im 2. Stock links.

Ein schönes Zimmer ist möbliert zu vermieten: Blumenstraße 19, eine Treppe hoch.

Mitbewohner-Gesuch.

* In ein schön möbliertes Zimmer wird ein ordentlicher Arbeiter als Mitbewohner gesucht: Berderstraße 81 im 4. Stock links. Daselbst ist auch eine möblierte Mansarde zu vermieten.

Dienst-Antrag.

* Ein Mädchen achtbarer Eltern, welches kochen und den häuslichen Arbeiten vorstehen kann, wird zu einer einzelnen Dame sogleich oder auf 1. November gesucht. Zu erfragen Sofienstraße 66 a, parterre.

Dienst-Gesuch.

* Ein fleißiges Mädchen mit sehr guten Zeugnissen sucht sofort Stelle als Köchin; auch wäre dasselbe geneigt, eine Stelle als Lehrmädchen in einem Laden anzunehmen. Zu erfragen Luisenstraße 52 im vierten Stock.

5000 Mark

sind auf gute 2. Hypothek sogleich auszuleihen. Offerten unter Nr. 6892 sind an das Kontor des Tagblattes erbeten.

2.2. 8000—10000 Mark.

somit erhältlich auf gute 2. Stelle zu 4 1/2%. Offerten unter Nr. 6871 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Darlehen auf Wohngebäude.

2.1. Die Versicherungsanstalt Baden in Karlsruhe, Kaiser-Allee 4, beleiht an erster Stelle städt. Wohngebäude in guter Lage unter sehr günstigen Bedingungen.

2.2. 12000 Mark

gesucht sofort oder später zu 4 1/2% hinter 60000 M. Bankgeld auf ein Haus in der Weststadt. Schätzung 95000 M. Offerten unter Nr. 6870 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Mark 900 Fixum

und 10 Proz. Provision erzielen Personen aller Stände durch den Verkauf meines konkurrenzl. Verbrauchsartikels.

Friedrich Kissling, Augsburg.

Schneider-Gesuch.

* Ein solider und zuverlässiger Arbeiter für Kleinstück findet gute Wochenwerkstätte bei M. Müller, Schwimmschulstraße.

Bauspürsche-Gesuch.

2.2. Ein solider jüngerer Bauspürsche sofort gesucht. Näheres im Palmengarten bei F. Weppel.

Mehrere tüchtige Verkäuferinnen

Verkäuferinnen

finden in unserem Kurz-, Weiss- und Wollwaarengeschäfte bei hohem Gehalte alsbald Stellung. Es wollen sich jedoch nur solche melden, welche mit der Branche durchaus vertraut sind.

Geschwister Knopf, Lammstraße 4.

*2.1. Suche zum 1. November: ein Mädchen, im Kochen bewandert, ein Spül-mädchen, eine tüchtige, solide Kellnerin gegen guten Lohn: Restauration Neuer Mangir, Bahnhof Karlsruhe.

*2.1. Bautechniker,

4 Sem. Karlsruher Baugewerkschule, tüchtig in Voranschlägen und Abrechnungen, sucht per 1. November Stellung. Gest. Offerten beliebe man unter Nr. 6894 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Modes.

*3.3. Eine tüchtige, selbstständige Arbeiterin sucht per sofort Stelle. Zu erfragen bei Frau Immer, Amalienstraße 14 im 3. Stock.

Beschäftigungs-Gesuch.

* Eine alleinstehende Frau (Witwe) sucht noch einige Tage in der Woche Beschäftigung. Zu erfragen Werderstraße 81 im 4. Stock links.

Siebzehn Medaillen

ODONTA

ZAHN-WASSER

zur Pflege des Mundes und Erhaltung der Zähne.

F. WOLFF & SOHN

Hoflieferanten Karlsruhe.

Filiale Wien Wollzeile 9.

35-jähriger Erfolg

Mit Recht wird F. Wolff & Sohn's Odontazahnwasser jedem andern Präparat vorgezogen, da es einen wirklich feinen, äusserst angenehmen Geschmack hat und zur Pflege des Mundes wie Erhaltung der Zähne ein Mittel von ganz hervorragender Wirksamkeit und bis heute noch unübertroffen ist.

12.2.

R. Stellberger's Fussbodenglanzlacke, unübertroffen an Glanz, Haltbarkeit und Deckkraft,

- sind hier zu haben bei
- | | |
|--|---|
| Herrn Robert Feig, Kaiserstraße 229, | Herrn G. Pilz, Markgrafenstraße 1. |
| " E. Gartharius, Douglasstraße 8, | " Jaf. Vetter, Stiel 15, |
| " O. Hegmann Wwe., Akademiestr. 42, | " W. Schlegel, Ecke der Fasanen- und Rähringerstraße, |
| " F. A. Herrmann, Waldstraße 5, | " G. Ott, Ostendstraße 1, |
| " J. Mühle, Amalienstraße 37, | " Ernst Deuble, Augartenstraße 24, |
| " Franz Deisterle, Ecke der Blumen- und Bürgerstraße, | " G. Bronner, Ecke der Bahnhof- und Wilhelmstraße, |
| " Franz Mayer, Kurvenstraße 18, | " Wilh. Wiesner, Marienstraße 9, |
| " Emil Richter, Rähringerstraße 77, | " Aug. Kühn, Schützenstraße 13, |
| " Leop. Laub Wwe., Ritterstraße 11, | " E. Karrer, Rührerstraße 34, |
| " Eugen Helff, Karl-Friedrichstraße 6, | " Fr. Gaudner Wwe., Marienstraße 45, |
| " F. A. Gärtner, Kaiserstraße 19, | " Frig. Beck, Luisenstraße 68, |
| " Aug. Stenzel, Sofienstraße 66, | " Jean Wieder, Luisenstraße 45, |
| " Chr. Hertle, Ecke der Waldhorn- und Rähringerstraße, | |
- sowie in der Fabrik Augartenstraße 21.
Im Stadtteil Mühlburg bei Herrn A. Imbergh Wwe., Rheinstraße 18.
In Durlach bei Herrn G. F. Blum, Hauptstraße.
- 8.1.

Socken! Socken!



Sanitas Schutz Marke

D.R.G.M. 23530

Unempfindlich für Schweißgeruch

Krimpt u. filzt nicht nach der Wäsche.

vorzüglich für Fußleidende, filzen nicht und laufen nach der Wäsche nicht ein.

Alleinverkauf bei

Weiss & Kölsch,

7 Friedrichsplatz 7.



W. Glock & Cie.

Karlsruhe i. B. gegr. 1861.

Spezialität in photograph. Apparaten

Feinsten, Gelat. Techn. Werk. & Apparate.

Reichste Auswahl in Moment-Apparaten

Geschwister Hirschmann,

Bähringerstraße 29 im 2. Stock,
empfehlen sich zur Anfertigung einfacher
sowie eleganter **Strassen- und Ge-
sellschafts-Toiletten** bei billigster
Berechnung. 14.14.

Empfehlung.

— Unterzeichnete empfiehlt sich im Kleidermachen
für Damen und Kinder, sowie im Umrändern von
Kleidern.

A. Glattacker Wittwe,
Friedenstraße 16 im 4. Stock.

Empfehlung.

Empfehle meine Dyfelfabrizäder, Nähmaschinen,
Schaufenstergestelle, sowie gebrauchte Maschinen etc.
zu billigsten Preisen. Teilzahlungen gestattet.
Reparaturen jeglicher Art prompt und billig.
Chr. Haisch, Erbprinzenstraße 26.

Hüte

werden schön und billig garnirt in und außer dem
Hause: Bahnhofstraße 28 im 2. Stock des Seitens-
baues.

Entlaufen

ist seit Sonntag Abend eine dreifarbige Katze mit
einem kleinen Schellchen an rothem Band. Abzu-
geben gegen Belohnung Kriegerstraße 144 im 3. Stock.

Haus-Verkauf.

2.2. Im westlichen Stadtteil (Altstadt) ist ein
solid gebautes, dreistöckiges Haus mit großem, ge-
wölbtem Keller, je 7 größeren Zimmern etc. etc.,
Einfahrt, h.lem Hof und Garten zu verkaufen.
Gest. Offerten beliebe man unter Nr. 6776 im
Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zu verkaufen.

* Ein Uniformrock für Eisenbahnbeamte ist
billig zu verkaufen bei Stationsmeister a. D. **Lurz,**
Bahnhofstraße 28 im 2. Stock.

2.1. Ein guter, kupferner Badeofen ist preis-
würdig zu verkaufen: Kaiserstraße 31.

* Ein sehr gut erhaltener, mittelgroßer Herd
mit Weisfingstange ist zum Preis von 28 Mark
(Ankaufspreis 75 Mark) zu verkaufen: Nowack-
Anlage 5.

* 2.2. Ein fast neuer Firmaschild und eine
Ladenlampe sind billig zu verkaufen. Näheres
Schwimmstraße 10 im 2. Stock.

3.3. Mehrere solid gearbeitete Kameeltaschen-
divans, Sophas, 2 Ottomanen, Fauteuils mit
und ohne Einrichtung, Mohrstühle werden ganz
billig abgegeben bei

J. Müller, Hirschstraße 15

* 2.2. Wegen Umzugs ist ein einthüriger
Kleiderschrank billig zu verkaufen. Zu erfragen
Bismarckstraße 53 im 3. Stock.

2.2. Drei gut erhaltene

Krautständer

sind billig zu verkaufen: Amalienstr. 29, 2. Stock.

3.3. Zum Wohnungswechsel

verkaufe ich verschiedene Galerien, Vortüren-
stangen, Rosetten, Halter, Quasten u. s. w. zu sehr
billigen Preisen und werden Vortüren, Rouleaux,
sowie Dekorationen geschmackvoll drapirt und auf-
gemacht bei

J. Müller, Hirschstraße 15.

Wegen Räumung

habe ich billig zu verkaufen: versch. Garnituren,
Kameeltaschen- und andere Divans, Schlafsofa's,
Kanapees, Büffets, Spiegelschränke, Sekretäre,
Schreibbüreau, Schifftoniere, Kommoden, Pfeiler-
und Nachtschränken, Bettladen, Kofte, Matratzen,
Küchenschränke, Büchergestelle, Handtuchhalter, ver-
schiedene Schreibe- und andere Tische, Spiegel,
Stühle in verschiedenen Sorten, sowie ganze
Aussteuerungen. *4.2.

Johann Göb, Schreiner und Tapezier,
Berestätte: Zitel 8, Ecke der Kronenstraße.

* 2.2. Wegen Aufgabe

eines Spezialeigenschaftes sind verschiedene dazu
gehörende Gegenstände zu verkaufen: Blumen-
straße 15.

Himmelheber & Vier,

**Wäschefabrik,
Ausstattungsgeschäft,
171 Kaiserstrasse 171.**

Alleinverkauf für Karlsruhe

in nachstehenden Fabrikaten:

Liberty & Co., Regent-St., London.

Jap., Chin. u. Ostind. Seidenstoffe, Cretonnes etc.

Vermittlung sämtlicher Liberty-Specialitäten.

J. & R. Morley, London,

Waarenhaus, Wood-Street

(Fabriken: London, Nottingham, Derbyshire, Leicester, Ashfield),

feine Engl. Strumpf-Waaren.

Vermittlung sämtlicher Morley'schen Fabrikate.

Rumpf'sche Kreppweberei, Actiengesellschaft Basel.

Krepp-Unterkleidung,

elegantes und angenehmes Tragen.

Herm. Heinzelmann, Reutlingen,

Fabrikant der achten Dr. Lahmann's

Baumwoll-Reform-Unterkleidung,

Hemden, Hosen, Jacken etc.

3.1.

Reizende Neuheiten

in vorgezeichneten, angefangenen und fertigen

Damen-Handarbeiten

sowie alle Stickerel-Stoffe und sonstige Arbeits-Materialien empfiehlt

Rudolf Wieser,

Erbprinzenstrasse 4, nächst dem Rondelplatz.

Artikel-Verzeichnisse gerne frei zu Diensten.



R. Kiener & Cie.,

Musikalienhandlung,

10.8.

Sortiment und Verlag,

Karl-Friedrichstrasse 22 (Rondellplatz),

Eingang Erbprinzenstrasse.

Grösste Auswahl.

Billigste und schnellste Bedienung

(portofrei nach auswärts).

Leih-Anstalt.

Gasofen zu verkaufen.

Derselbe ist neu, bester Konstruktion und schöner
Fagon. Adresse zu erfragen im Kontor des Tag-
blattes. 3.2.

*6.2. Sparlochherde

neuester, bester Konstruktion, selbstverfertigt, sind
unter Garantie billig zu verkaufen: Amalienstr. 65,
am Kaiserplatz, Schlosserei F. Streckfuß. Alte
Herde werden unter Garantie reparirt oder an
Zahlung angenommen.

*2.2. Fässer,

diverse Größen, von 20 Liter an, zu Einmach-
fässern geeignet, werden billigt abgegeben: Delfort-
straße 9.

* Kanarienvögel,

gute Schläger, billig zu verkaufen: Bahnhof-
straße 20 (Laden).

*3.1. Composterde

für Hausgärten habe ich etwa 50 Wagen abzu-
geben.

C. Rauch, Müppurrerstraße 21.

Hund zu verschenken.

* Ein großer, hübsch gezeichneter, 2 Jahre alter
Hund ist, wömmöglich auf's Band, unter Aufsicherung
guter Behandlung zu verschenken. Näheres im
Kontor des Tagblattes.

Kauf-Gesuch.

*3.2. Ein gut erhaltenes Schaulpferd wird
zu kaufen gesucht. Adressen bittet man unter
Nr. 6842 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft: Kreuzstraße 10,
eine Treppe hoch, bei der kleinen Kirche.

Das größte Ankaufs-Geschäft am hiesigen Platze

von **J. Levy,** Marktgrafenstraße 23.
zahlt für Herren- und Damenkleider, Uniform-
stücke, Schuhe und Stiefel, Betten, Möbel
u. c. den höchsten Preis. Gest. schriftlichen wie
mündlichen Offerten sehr mit Veranlaßen erkaufen

Gebrauchte Möbel u. Betten

werden stets angekauft von **Ed. Lämmle,** Kronen-
straße 51, nächst der Eisenbahn.

Zur gefälligen Beachtung! Ankauf.

— Empfehle mich im Ankauf getragener Herren-
und Damenkleider, Uniformen, Ueberzieher
und Mäntel und bezahle für obige Gegenstände
den reellsten Werth. Offerten bittet man zu richten
an **S. Grossinger,** Kalamenstraße 37.

Ankauf.

— Für getragene Herren- und Damenkleider,
Schuhe und Stiefel, Uniformstücke u. erzielt
man die besten Preise bei

A. Reutlinger Wittwe,
Marktgrafenstraße 12 u. 14.

Dem geehrten Publikum

empfehle ich mich im Ankauf von guten getragenen
Herren- u. Frauenkleidern, Schuhe u. Stie-
feln, Betten u. Möbeln, Uniformen u. c. und
zahle die besten Preise. **J. Plachzinski,**
Kaiserstraße 95, Eingang Kronenstraße.

Das Export- und Detail-Geschäft

von **M. David,** Brunnenstraße 2,
empfehl ich bestens im Ankauf von getr. Herren-
und Damenkleidern, Uniformen, Mänteln,
Ueberziehern, getr. Betten und Möbeln und
zahlt dafür den reellsten Werth. Offerten bittet
man zu richten an das

Export- und Detail-Geschäft
von **M. David,** Brunnenstraße 2.

2.2. Bitte.

Eine arme, bedürftige Frau bittet ebeldenkende
Herrschaften um einen Kinderwagen oder um ein
Kinderbett für ihr krankes Kind. Diefelbe würde
gerne etwas dafür arbeiten. Näheres im Kontor
des Tagblattes zu erfragen.



6.6. Hutmagazin „Zum Pfau“.

Großes Lager in
Herren- und Knaben-
Hüten

in allen Preislagen.

A. Lindenlaub jr.,
Kaiserstraße 191.

Avis.

Durch Uebernahme des umfangreichen Waarenlagers einer in
Liquidation befindlichen Porzellanfabrik offerire ich von heute ab
Wirthschafts- u. Haushaltungsartikel verschiedenster Art, besonders
Porzellan, zu den denkbar billigsten bezw. unter Fabrikpreisen.

Die Restbestände, bestehend aus: **Porzellan, Glas,
Bestecken, Metall- und sonstigen Waaren,** kommen
vom 23. Oktober ab neben meinem Geschäfte in einem besonderen
Liquidationsmagazin zum Detailverkauf.

W. Lichtenfels,
Friedrichsplatz 9.

Zum Wohnungswechsel

empfehle mein reich assortirtes Lager in
Engl. Tüll-Vorhängen à 5, 10, 15, 20, 25 Pfg. u. c.,
abgepaßten Vorhängen in weiß und farbig von M. 1.90 an
per Paar bis zu den feinsten Qualitäten,
Congress-Gardinenstoffen, Draperien in Tüll u. Wollstoffen,
Vorhängen-Rouleauxstoffen in großer Auswahl,
Sopha- und Bettvorlagen, Tisch- und Kommodendecken,
Läuferstoffen von 15 Pfg. an, **Linoleum** in großer Auswahl,
Vorhanghalter, Rouleauxschnur, Galleriefrausen.

D. Schwarzwälder,
Kaiserstraße 22.

Privat-Frauen-Handarbeitschule.

Jeweils am 1. und 15. eines jeden Monats können Damen zu Hand- und Maschinen-
nähtkursen beitreten.

Zu Kunst- und Weißstickereien (auch Filotguipure, Smyrna) und Wollknüpferei
kann der Eintritt jeder Zeit stattfinden.

Auch werden Handarbeiten jeder Art einschl. feine Weißnähereien zur Anfertigung
angenommen.

Fräulein Emilie Gottmann,
Industrielehrerin, Ludwig-Wilhelmstraße 7, 2. Stock.

Th. Lippmann, Kaiserstraße 68, Maß-Geschäft feiner Herrenkleider.

Hierdurch mache meiner geschätzten Kundschaft die ergebene Mittheilung, daß mein Lager in den neuesten und besten Stoffen für Herbst und Winter zur Anfertigung nach Maß feiner Herrenkleider auf's Reichste sortirt ist.

Bei elegantester Anfertigung billigste Preise.

Jagd-Joppen, Haus- und Comptoir-Joppen
in besten Rodenstoffen, wasserdicht, in den neuesten Façons.

Havelocks und Mäntel in reichster Auswahl.

Um recht zahlreichen Zuspruch bittet ergebenst

Th. Lippmann.

Unterzeichneter hat die aus der

Josef Bodenniller'schen Konkursmasse

zur **Kölner Kleiderhalle,**
Kaiserstraße 74, am Marktplatz,
herrührenden Waaren

von der Konkursverwaltung erworben
und bringt dieselben

zu festtaxirten Preisen gegen Baarzahlung

zum Ausverkauf.

Das Lager besteht nur aus eleganten Herren- und Knabenkleidern bester Beschaffenheit.

Außergewöhnliche Gelegenheit für Wiederverkäufer.

A. Stein.

Kurz gefägtes Kiefern-Brennholz
empfiehlt billigst

Dampf sägewerk Maximiliansan.

!! Westfälische !!

ff. Cervelatwurst	per Pfd.	M. 1.20 Pf.
„ Blockwurst	„ „	1. — „
„ Mettwurst	„ „	0.80 „
„ Leberwurst	„ „	0.70 „
„ Nothwurst	„ „	0.65 „
„ prima Speck, fett und mager geräuchert,	per Pfd.	M. 0.65 Pf.

versendet gegen Nachnahme

Aug. Kleine, Blotho i. Westfalen.

Preisocourante stehen zu Diensten.

Gasthof zum Rheinbad,
Maxau (Baden).

Zu der am Sonntag den 20. und Montag den 21. Oktober stattfindenden Kirchweihlade ein verehrl. Publikum mit dem Bemerkten ein, daß für reine badische Oberländer Weine sowie diverse Speisen, Backwerk 2c. 2c. bestens Sorge getragen ist.

Tanzunterhaltung an beiden Tagen bei gut besetztem Streichorchester der Kap. de Liese.

Hochachtungsvoll

Wilh. Ehmann.

Rheinische Creditbank.

Einbezahltes Actiencapital: 15 Millionen Mark.
Gesetzlicher Reservefond: 2 Millionen Mark.

Filiale Karlsruhe.

Wir machen hierdurch bekannt, dass wir, wie bisher, unter voller Haftbarkeit nach den Bestimmungen des Gesetzes

- a. Werthgegenstände in verschlossenem Zustande,
- b. Werthpapiere aller Art in offenem Zustande

zur Aufbewahrung und Verwaltung übernehmen und hiernach von letzteren jeweils die Abtrennung und Einziehung der fälligen Zins- und Dividendenscheine, die Controle über Ausloosung, Kündigung oder Convertirung, die Einziehung verlooster oder gekündigter Stücke und deren Wiederanlage in anderen oder gleichen Effecten, den Bezug von neuen Couponsbogen und den Umtausch von Interimsscheinen, die Ausübung von Bezugsrechten und die Einzahlung auf nicht vollbezahlte Papiere etc. etc.

besorgen.

Die zur Verwaltung übergebenen Werthpapiere werden als gesonderte Depots und als Sonder-eigenthum der einzelnen Hinterleger ohne Vermengung mit anderen Beständen aufbewahrt.

Zu näherer Auskunft sind wir gerne bereit.

Filiale der Rheinischen Creditbank Karlsruhe.

Karlsruhe,
Lammstr. 6,
zwischen Kaiserstr. u. Zirkel.

S. Marcuse,

Karlsruhe,
Lammstr. 6,
zwischen Kaiserstr. u. Zirkel.

Kleiderstoff-Neste, schwere Winterqualitäten, darunter einfarbige Wolltuchstoffe etc., das Kleid von Mk. 3.— an.

Kleiderstoff-Neste, verschiedene reinwollene Qualitäten in allen neuen Farben und schwarz, das Kleid von Mk. 4.50 an.

Seidenstoff-Neste, schwarz u. farbig, nur reinseidene Qualitäten, für Kleider und Blousen, das Meter von Mk. 1.25 an.

Sammet-Neste in größeren Coup. für Kleider u. kleine Neste zum Auspuß, das Meter 75, 90 Pf., Mk. 1.25 u. h.

Buckskin-Neste für ganze Anzüge und Hosen, schwere Winterwaare, doppeltbreit, das Meter von Mk. 1.50 an.

Mantelstoff-Neste, glatt und gemustert, nur Prima-Qualitäten, das Meter von Mk. 1.45 an.

Baumwollstoff-Neste, weiß und farbig, geraucht und ungeraucht, zu den allerbilligsten Preisen.

Ausverkauf sämtlicher Normal- und Tricot-Hemden, Jacken und Weinkleider für Damen und Herren, da diesen Artikel nicht mehr weiter führe.

Hauschürzen, waschächt, in allen Formen von 45 Pf. an.

Zierschürzen in reizender Ausführung von 50 Pf. an.

Unterröcke für den Winter von Mk. 1.25 an.

Vorhänge ^{3.3.} in großer Auswahl billigt.

Kopf, Herrenstr. 14.

Englische Blousenflanelle, schöne Muster, zu billigen Preisen.

Kopf, Herrenstr. 14.

Kleiderstoff-Ausverkauf mit 15% Rabatt.

Kopf, Herrenstr. 14.

Deutsches und englisches

Linoleum,

Stückwaare und Vorlagen.

Adolf Sexauer,

Grossh. Hoflieferant,

8.1.

Special-Geschäft

für

Teppiche, Möbelstoffe, Vorhänge.



Pianos, Flügel, Harmoniums

von **Bechstein, Berdux, Blüthner, Neumeyer, Rosenkranz, Schiedmayer, Schwechten, Wilcox & White** und andere bewährte Fabrikate liefert am billigsten das **Pianolager** von

H. Maurer, 5 Friedrichsplatz 5, bei der Hauptpost, gegründet 1879.

Bezugsquelle 1. Rangs. Preise von 450 M. an.

Grosse Piano- und Harmonium-Leihanstalt.

Stimmen, Repariren, Aufpoliren von Pianos und Harmoniums

durch eigenes geschultes Personal unter meiner persönlichen Leitung in bekannt **hervorragender Ausführung** zu **mässigen Preisen.**

Oefen.

Junker & Ruh-Oefen

zu Fabrikpreisen,

Oefen amerik. Systems,

Füllreguliröfen aller Arten,

Irische Oefen,

Cadé's Patent-Kaminofen,

Säulenöfen, gew. und mit Regulir-

einrichtung für grössere Lokale,

Ovalöfen u. Eisthalöfen,

Transportable Waschkessel, Kochherde, Kohlenbecken,

Kohlenlöffel, Feuergerätheständer, Ofenschirme etc.

empfiehlt in **großer Auswahl**

20.15.



L. J. Ettlenger,

Ecke der Kaiser- und Kronenstrasse 24.

Abtheilung für Kinder-Confection.

Kindermäntel, Kinderkleidchen,
Mädchenmäntel, Mädchenkleider,
Kinderjacken, Babymäntel,
Knabenmäntel, Knabenanzüge

sind in allen Größen und von den billigsten Preislagen an
vorräthig.

W. H. Meyer
S. Model.

22.

Gustav Cahnmann,

Tuch- u. Buckskinlager, Mode- u. Manufakturwaaren,
Weißwaaren und Ausstenerartikel, Läuferstoffe und Gardinen,

Specialität:

Damenkleiderstoffe,

125 Kaiserstrasse 125,
nächst der Kreuzstraße,

zeigt hiermit ergebenst den Eingang sämtlicher

Herbst-Neuheiten

an und bittet höfl. um Besichtigung seiner reichhaltigen, außerordentlich preiswerthen Sortimente.

Probenversandt

Aufträge

nach auswärts gratis und franko.

von Mk. 10.— an portofrei unter Nachnahme.

Sonntagsverein

für aus der Schule entlassene Mädchen.
Versammlung jeden Sonntag von 4—6 Uhr
Sofienstraße 14 zur Belehrung und Unterhaltung.
Alle junge Mädchen sind freundlichst eingeladen.

Friedrichsbad Karlsruhe.

6.4. Wegen baulicher Veränderung sind wir leider genöthigt, sofort die Schwimm-
halle auf 3—4 Wochen zu schliessen. Die bisher gelösten Abonnements werden ent-
sprechend verlängert.

Wannenbäder werden wie bisher während des ganzen Tages verabfolgt.

Druck und Verlag des Ch. Fr. Müller'schen Buchhandlungs, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Riegel in Karlsruhe.